

Richtlinien für Lagerung und Transport von ETL- und lösemittelhaltigen Flüssiglacken

Lagerung

Die in unseren Technischen Datenblättern und Etiketten angegebenen Bedingungen für die Lagerbeständigkeit beziehen sich auf die langfristige Lagerung an einem gut belüfteten und trockenem Ort. Eine Lagerung mit direkter Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.

Eine kurzfristige (ca. 14 Tage) Überschreitung um max. 5°C, des in unseren Technischen Datenblättern und auf den Etiketten angegebenen Temperaturbereiches, z.B. während der Lagerung in den Sommermonaten hat keinen negativen Einfluss auf die Eigenschaften und die Haltbarkeit des Produktes.

Bei einer längerfristigen Lagerung mit Temperaturen über 25°C, kann die Lagerbeständigkeit bereits Monate vor Erreichen des Mindesthaltbarkeitsdatums beeinträchtigt sein. Erkennbar durch nicht produktspezifische Eigenschaften der Lackfarbe im Gebinde wie z.B. ein Auf-, Ausschwimmen oder entmischen und/oder vorhandener Bodensatz. Dies bedeutet nicht notwendigerweise, dass der Flüssiglack unbrauchbar wird. In den meisten Fällen kann dieser evtl. durch intensives und vollständiges Aufrühren der Lackfarbe (z.B. mit Schnellmischer) wieder produktspezifische Eigenschaften erlangen. Eine Überprüfung, der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften, ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Transport

Eine kurzfristig Unterschreitung von max. ca. 48 Std. von bis zu 3°C oder Überschreitung um max. 10°C der in unseren Technischen Datenblättern und Etiketten angegebenen Temperatur, z.B. während des Transportes, hat nach unseren Erfahrungen keinen negativen Einfluss auf die Eigenschaften und die Haltbarkeit des Produktes. Lösemittelhaltige Lackfarben, deren Härter und Verdünnungen sind unempfindlich gegen leichten Frost.

Um Wasserlack in den Wintermonaten in Europa vor Frostschäden zu schützen, werden längere Lieferzeiten vermieden und von **FreiLacke** keine Lieferungen über die Wochenenden veranlasst.

Bei Eimern, Hobbocks und Fässern wird fallweise eine „Winterverpackung“ angewandt, welche aus zweilagiger Kunststoff-Noppenfolie besteht und vor schnellem Abkühlen schützt. Das Lackmaterial wird mit einer Temperatur von ca. 15-20°C verladen, so dass auch bei winterlichen Außentemperaturen von bis zu ca. -10°C und Lieferzeiten von einem Tag die Minimal-Temperatur der Ware nicht unterschritten wird.

Diese Angaben sind für unsere ETL- und lösemittelhaltigen Lacke gültig (ausgenommen Räderlacke).

Weitere Lager- und Transport-Informationen sind in weiteren EFD-Info's enthalten wie z.B. :

EFD-Info 15 „Richtlinie für Transport-, Lager- und Verarbeitungsbedingungen von **Pulverlacken**“

EFD-Info 30 „Richtlinien für Transport-, Lager- und Verarbeitungsbedingungen von **Räderlacken**“